

## IV. Hans Schiesser.

### 1. Biographie.

Ueber den Briefdrucker und Maler Hans Schiesser zu Worms ist nichts bekannt. Er gehörte zu der Gilde jener kleinen Drucker, welche sich mit der holzschnittgeschmückten Jahrmarktsliteratur der Einblattdrucke und kleinen Stücke volksthümlichen Characters beschäftigten, Maler und Holzschneider waren und meist die Drucke nicht selbst ausführten, sondern bei Andern drucken liessen. Ein Eberhardt Schiesser war 1501 Pfarrer zu Hattenbeim im Rheingau, vielleicht gehörte er der Familie des Wormser Buchdruckers Schisser an.<sup>1)</sup>

### 2. Druckwerke des Hans Schiesser.

1542.

1. Einblattdruck enthaltend den gereimten Text zu einem Holzschnittbildniss der Margaretha Weiss, geboren zu Rod im Bisthum Speier 1529, welche 26 Monate lang ohne Speiss und Trank gelebt.

Ein warhaftig Contrafactur

Hie angezeigt, auch recht figur,

Eins junckfrewlins Margreta gnant,

So in dem Bistum Speir vnd landt

Geboren in ein dorff heist Rod,

Durch Götlich fürsehung vnd gnad

Im tausent fünff hundert XXIX . jar zc.

Zwei Reihen Text, mitten darin zwei kolorirte Holzschnitte, unter der zweiten Reihe Text steht: J. W. Z. C.

Unten: Also zu drucken gefertigt, durch Hansen Schiessern Maler zu Wormbs, im jar nach der | gepurt Christi M. D. XLII . vnd volendt am XXI . tag Martij . | Darunter nochmals vier colorirte Holzschnitte. Die vier Holzschnitte Verbrechen und Strafen der Hexen vorstellend sind einem andern fliegenden Blatt entnommen, gehören nicht zum Ganzen, sondern stehen da, wo das fehlende Holzschnittbild der Margarethe Weiss stehen sollte, aber entfernt ist.

Grossfolio, Grosse Schwabacher Type.

Weder von Weller noch Goedeke gekanntes Unicum.

Catalog Antiquariat Rosenthal-München 65 n. 1511. Preis 36 Mark (das Wormser Exemplar).

1) Roth, fontes rerum Nassoeicarum I, 2, S. 213—214.